

Stadt Kempten (Allgäu)

Amt für Finanzen

Budgetbericht

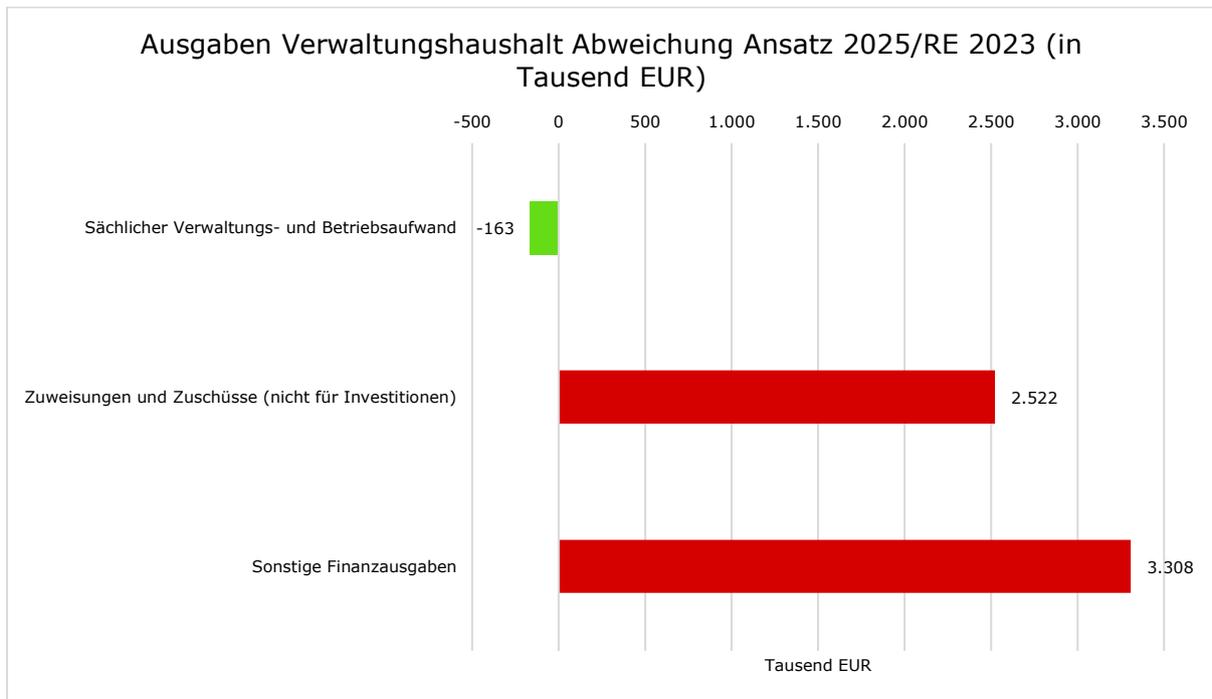
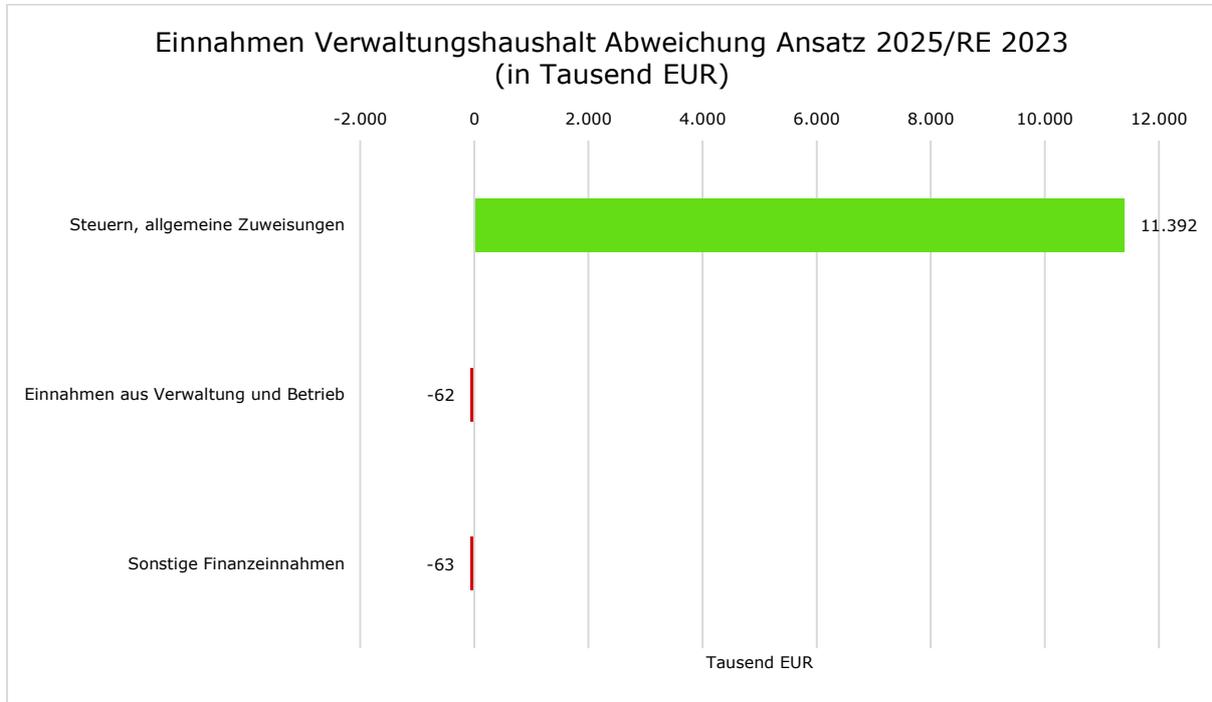
2025





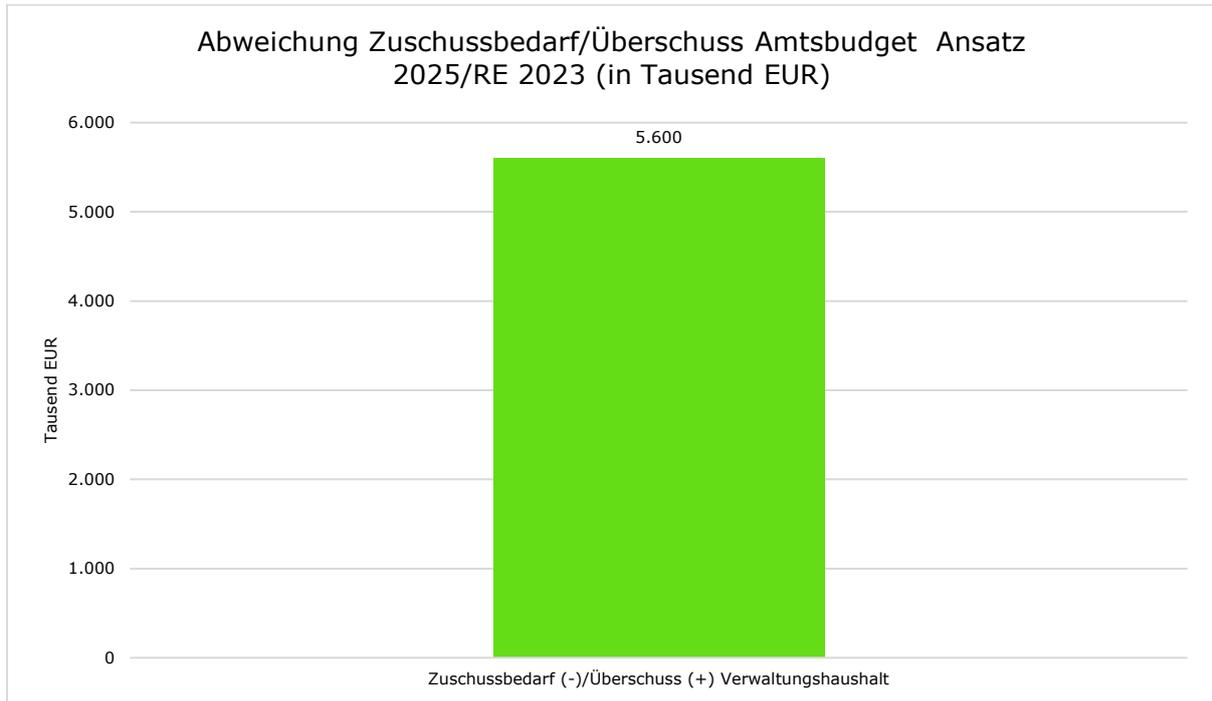
1 Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Amtsbudget Abweichung Ansatz 2025/ RE 2023





Amt für Finanzen Kempten
(Allgäu)

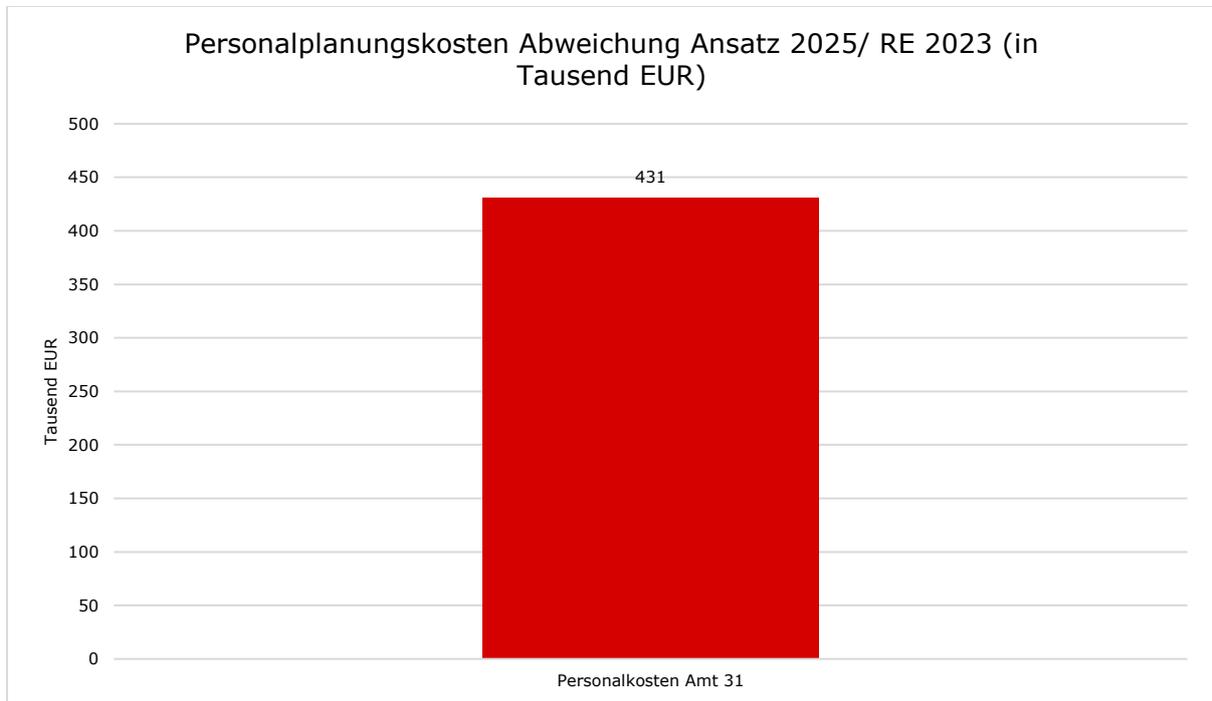


Budgetvolumen Amtsbudgets

	Ansatz 2025	Rechnungsergebnis 2023	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	170.148.200	161.553.239	8.594.961 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	46.169.200	43.195.627	2.973.573 ↗
Zuschussbedarf (-) /Überschuss (+)	123.979.000	118.357.612	5.621.388 ↗



1.2 Personalplanungskosten



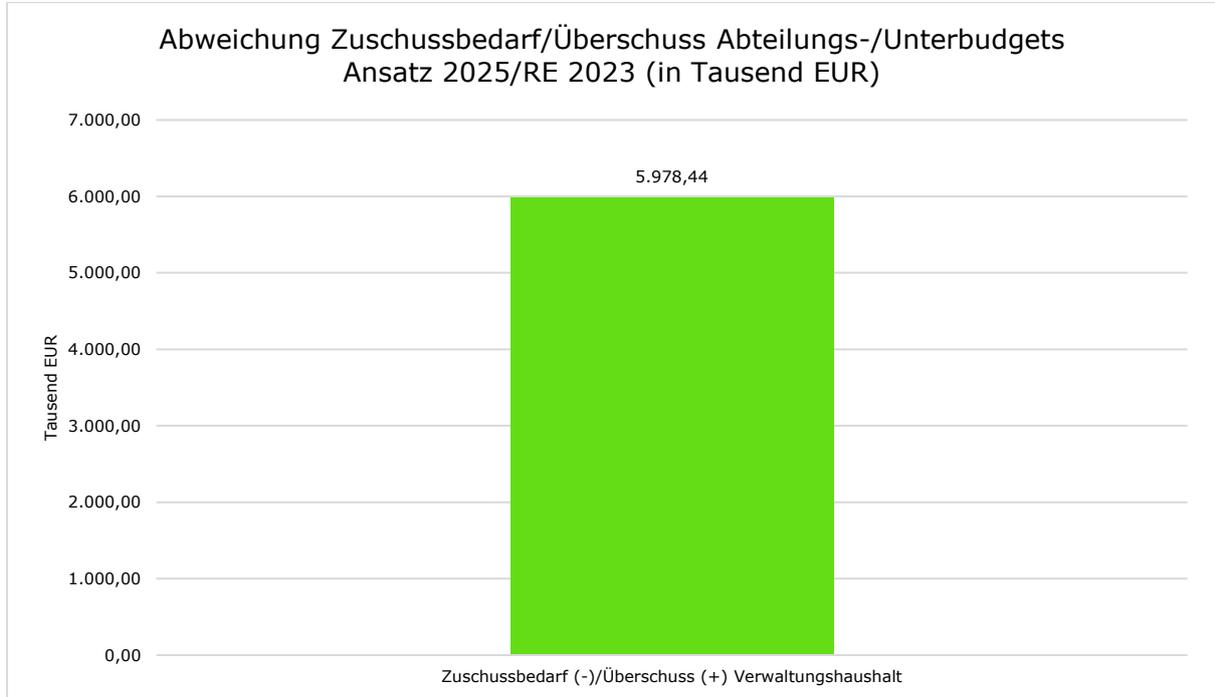
Personalplanungskosten Abweichung Ansatz 2025/ RE 2023

	Ansatz 2025	Rechnungsergebnis 2023	Differenz
Gesamtpersonalkosten Amt 31	3.101.400	2.687.331	414.069 ↗



1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

310 - Kämmerei, Beteiligungen und Steuern

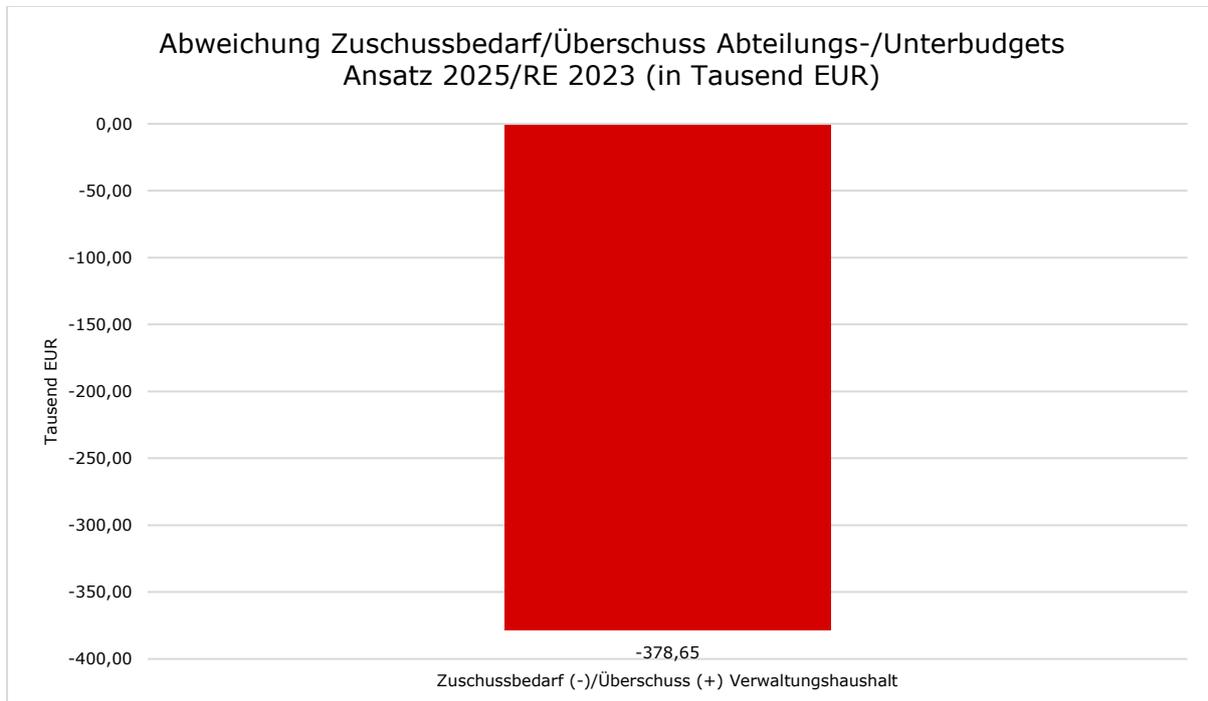


Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz 2025/RE 2023

	Planansatz 2025	RE 2023	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	172.586.600,00	160.958.777,08	11.627.822,92 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	48.729.700,00	43.080.314,19	5.649.385,81 ↗
Zuschussbedarf (-))/Überschuss (+)	123.856.900,00	117.878.462,89	5.978.437,11 ↗



311 - Stadthauptkasse



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz 2025/RE 2023

	Planansatz 2025	RE 2023	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	233.500,00	594.462,06	-360.962,06 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	133.000,00	115.313,07	17.686,93 ↗
Zuschussbedarf (-) /Überschuss (+)	100.500,00	479.148,99	-378.648,99 ↘

2 Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Stärkung der Finanzkraft

Das maßgeblich vom Amt für Finanzen zu verfolgende strategische Ziel ist die Stärkung der Finanzkraft des städtischen Haushaltes bis zum Jahre 2030.

Auf Grundlage einer jahrelang erarbeiteten guten Finanzlage, u. a. einem noch derzeit schuldenfreien Kernhaushalt, ist es verantwortbar, im Interesse von notwendigen Investitionen neue Schulden aufzunehmen. Die Neuverschuldung ist zu begrenzen sowie in einem zeitlichen Zusammenhang im Sinne der Generationengerechtigkeit zu tilgen.

Der Rücklagenstand kann vorübergehend auf die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage zurückgeführt werden und dabei das bisherige Mindestmaß von 8 Mio. EUR unterschreiten. Im Bemühen um eine nachhaltige Haushaltswirtschaft soll die Rücklage wieder



zu einem adäquaten Finanzausgleichsinstrument aufgebaut werden. Hierzu sind das Controlling auszubauen und ein wirksames Investitionsmanagement aufzubauen. Im Fokus steht dabei auch die Fortentwicklung eines Frühwarnsystems für negative Entwicklungen.

3 Erläuterung der wesentlichen Einnahmenziele/Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Wichtigstes Ziel ist die Sicherung der zentralen Finanzwirtschaft. Hierbei ist das Amt für Finanzen für die zugeordneten Einnahmen und Ausgaben zuständig. Zu Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets 31 gehören insbesondere Innere Verrechnungen, kalkulatorische Kosten, Erträge aus Rücklagenbewirtschaftung, Kreditaufnahmen und Darlehensausreichungen mit Schuldendiensten.

Im Einzelnen:

Kämmerei mit Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

- Aufstellung Haushaltsplan und Budgetplan
- Überwachung des Haushaltsvollzugs
- Erstellung der Jahresrechnung
- Vermögenserfassung und -bewertung
- Abwicklung der Finanzbeziehungen zwischen Stadt und Freistaat nach FAG
- Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt Kempten (Allgäu) als Steuerschuldnerin (Umsatz-, Körperschaft- und Gewerbesteuer)
- Festsetzungs- und Erhebungsverfahren für die gemeindlichen Steuern
- Vermögens- und Schuldenverwaltung
- Gewährung von Betriebs- und Investitionszuschüssen (soweit nicht Aufgabe der Fachämter)
- Rücklagenbewirtschaftung
- Stundungs- und Erlassangelegenheiten
- Versicherungswesen für die gesamte Verwaltung und der von der Stadt zu verwaltenden Stiftungen (Ausnahme: Gebäudeversicherungen)
- Finanzwirtschaftliches Controlling (Kosten- und Leistungsrechnung, betriebswirtschaftliche Betreuung von Betrieben gewerblicher Art und kostenrechnenden Einrichtungen, Gebührenkalkulationen, interne Leistungsverrechnungen)
- Beteiligungsverwaltung
- Stiftungsverwaltung (mit gesonderten Stiftungshaushalten)

Stadthauptkasse

- Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs



4 Größte Abweichungen innerhalb der einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets Ansatz 2025/ RE 2023

310 - Kämmerei, Beteiligungen und Steuern

Bezeichnung	Ansatz 2025	RE 2023	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	172.586.600	160.958.777	11.627.823 ↗
6800.2070 - Zinsen von privaten Unternehmen	96.500	33.681	62.819 ↗
8300.2050 - Zinseinnahmen von der KVB GmbH bzw. KVB GmbH & Co. KG - steuerfrei 0% -	473.300	210.897	262.403 ↗
8310.2050 - Darlehenszinsen vom KKV für Kauf KVB GmbH - steuerfrei 0% -	941.300	998.915	-57.615 ↘
9000.0010 - Grundsteuer - B - für Grundstücke (420 v.H.)	14.663.700	12.054.226	2.609.474 ↗
9000.0030 - Gewerbesteuer (Hebesatz: 387 v.H.)	57.442.700	52.545.240	4.897.460 ↗
9000.0100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	49.979.700	44.281.001	5.698.699 ↗
9000.0120 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.089.100	8.459.381	629.719 ↗
9000.0410 - Schlüsselzuweisungen	26.750.000	30.007.632	-3.257.632 ↘
9000.0615 - Gemeindeanteil am Umsatzsteueranteil der Länder (Einkommensteuerersatz)	3.713.600	3.282.661	430.939 ↗
9000.0616 - Überlassung des Aufkommens aus d. Grunderwerbsteuer gem. Art. 8 S. 1 FAG	3.100.000	2.673.981	426.019 ↗
9101.2071 - Zinsen aus allgemeiner Rücklage	353.800	260.735	93.065 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	48.729.700	43.080.314	5.649.386 ↗
0300.6581 - Bank-, Postscheckgebühren u.ä.	5.000	152.000	-147.000 ↘



Amt für Finanzen Kempten
(Allgäu)

Bezeichnung	Ansatz 2025	RE 2023	Abweichung
2400.7130 - Betriebskostenumlage an den ZV Berufliches Schulzentrum	1.950.000	1.476.608	473.392 ↗
2702.7130 - Betriebskostenumlage an den ZV Sonderpäd. Förderzentrum	537.700	272.900	264.800 ↗
5191.7110 - Krankenhausumlage an den Freistaat Bayern gem. Art. 10 b FAG	1.800.000	1.577.004	222.996 ↗
6101.7170 - Betriebsbeihilfe Tourismus (Betr.Akt) HHSt. ab 2023	1.398.000	168.000	1.230.000 ↗
6300.6750 - Erstattung Aufwand Straßenentwässerung an KKU	1.700.000	1.843.315	-143.315 ↘
8310.7150 - Betriebsbeihilfe (AGVO)	1.400.000	1.300.000	100.000 ↗
8310.7151 - Betriebsbeihilfe Tourismus (Beträuungsakt) alte HHSt. auslaufend ab 2024	--	700.000	-700.000 ↘
8400.7170 - Zuschüsse für lfd. Zwecke an Big BOX; Verlustminderung	700.000	199.138	500.862 ↗
8702.7151 - Laufender jährlicher Ertragszuschuss an EB Kempten Messe- u.VA-Betrieb	1.451.300	1.047.580	403.720 ↗
9000.8100 - Gewerbesteuerumlage	5.195.100	5.305.106	-110.006 ↘
9000.8325 - Bezirksumlage	27.400.000	25.389.720	2.010.280 ↗
9121.8076 - Zinsen an Kreditinstitute	1.365.000	--	1.365.000 ↗

311 - Stadthauptkasse

Bezeichnung	Ansatz 2025	RE 2023	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	233.500	594.462	-360.962 ↘
0331.2610 - Säumniszuschläge	100.000	249.526	-149.526 ↘



Bezeichnung	Ansatz 2025	RE 2023	Abweichung
9181.2070 - Zinsen von privaten und genossenschaftlichen Banken und Sparkassen	50.000	207.380	-157.380 ▼

5 Erläuterungen und Besonderheiten

Im Vorbericht zum Haushaltsplan 2025 werden die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des UA 9000 bereits erläutert; es wird darauf verwiesen.

Darüber hinaus sind folgende Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr nennenswert:

Einnahmen:

0331.2616 – Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer – Ansatz 80.000 EUR:
Anpassung an das Ergebnis 2024.

6800.2070 – Zinsen von privaten Unternehmen – Ansatz 75.500 EUR:
Höhere Zinsen bei der Stellplatzrücklage.

8100.2200 – Konzessionsabgaben Strom – Ansatz 1.680.000 EUR:
Anpassung an das Ergebnis 2024 aufgrund Rückerstattung und niedrigere Abschlagszahlungen.

8702.1651 – Erstattung vom Eigenbetrieb – Ansatz 148.300 EUR:
Anpassung an das Ergebnis 2024, vermindert um 93.600 EUR.

Ausgaben:

0300.6554 – Kassen- und Organisationsprüfung (KPV) - Ansatz 50.000 EUR:
Voraussichtliche Prüfung in 2025.

2400.7130 – Betriebskostenumlage an den ZV Berufliches Schulzentrum - Ansatz 2.125.000 EUR:
Höhere Umlage gegenüber dem Vorjahr aufgrund Personalkostensteigerung um 175.000 EUR.

2702.7130 – Betriebskostenumlage an den ZV Sonderpäd. Förderzentrum - Ansatz 595.600 EUR:
Höhere Umlage gegenüber dem Vorjahr um 85.600 EUR.

5191.7110 – Krankenhausumlage – Ansatz 2.300.000 EUR:
Anpassung an das Ergebnis 2024.

6101.7170 – Betriebsbeihilfe Tourismus (Betrauungsakt) – Ansatz 1.048.000 EUR:
Niedrigerer Zuschuss in Höhe von 350.000 EUR.

8310.7150 – Betriebsbeihilfe Bäder (Betrauungsakt) – Ansatz 800.000 EUR:
Niedrigerer Zuschuss von 600.000 EUR.

8702.7151 – Lfd. jährlicher Ertragszuschuss an EB Kempten Messe- und VA-Betrieb – Ansatz 900.000 EUR:



Amt für Finanzen Kempten
(Allgäu)

Deckelung des Ertragszuschusses aufgrund Beschluss Referentenrunde vom 20.09.2024.

8703.7151 – Lfd. jährlicher Ertragszuschuss an EB Stadttheater – Ansatz 1.345.000 EUR:

Deckelung des Ertragszuschusses aufgrund Beschluss Referentenrunde vom 20.09.2024.